

Ansprechpartner

Bei Fragen zum Bau und Betreiber der temporären Flüchtlingsunterkunft können Sie sich direkt an das Landesamt für Flüchtlingsangelegenheiten (LAF) wenden. Detaillierte Informationen über Tempohomes und deren Qualitätsstandards finden Sie auf der Webseite des LAF.

→ www.berlin.de/laf/unterkuenfte/tempohomes

Landesamt für Flüchtlingsangelegenheiten (LAF)
Bundesallee 171 · 10715 Berlin
Telefon: 030 . 902 29 - 0
Email: presse@laf.berlin.de

Informationsveranstaltungen

Das Bezirksamt steht mit zahlreichen Institutionen in Französisch Buchholz im direkten Kontakt und informiert über die aktuelle Entwicklung. Sobald der Betreiber der Unterkunft feststeht, wird für die Nachbarschaft ein »Tag der offenen Tür« organisiert.

Daneben plant das Bezirksamt gemeinsam mit lokalen Akteuren Dialogveranstaltungen für Bürgerinnen und Bürger. Bei Fragen und Anliegen können Sie sich jederzeit an das Büro der Integrationsbeauftragten im Bezirksamt wenden.

Bezirksamt Pankow von Berlin
Flüchtlingskoordinatorin Frau Gust
Telefon: 030 . 902 95 - 24 31
Email: birgit.gust@ba-pankow.berlin.de

Flüchtlinge in Pankow

In Pankow leben derzeit 3.312 Flüchtlinge – ein Drittel davon sind Kinder und Jugendliche. Dies entspricht rund 0,84 Prozent der Gesamtbevölkerung Pankows (394.816 Einwohner, Stand: 30. Juni 2016).

Sie sind in 13 verschiedenen Unterkünften untergebracht, die über den gesamten Bezirk Pankow verteilt sind.

Herkunftsländer	Anteil
Syrien	28 %
Afghanistan	15 %
Irak	15 %
Iran	4 %
Eritrea	4 %
Russische Föderation	3 %
Nigeria	2 %
Sonstige	29 %

Geschlechterverteilung	Anteil
männlich	70 %
weiblich	30 %

Quelle: BA Pankow, BAMF

1. Auflage
Berlin, Dezember 2016

Herausgeber

Bezirksamt Pankow von Berlin
Büro der Integrationsbeauftragten
Breite Straße 24a–26, 13187 Berlin
www.berlin.de/ba-pankow

Informationen zur temporären Flüchtlings- unterkunft auf der Elisabeth-Aue in Pankow



Liebe Bürgerinnen und Bürger,

auf dem Gelände der Buchholzer Straße 110–140, westlich Blankenfelder Straße, entsteht eine temporäre Gemeinschaftsunterkunft (Tempohome) für ca. 500 Personen. Sie ist als Übergangslösung für drei Jahre vorgesehen, bis die Menschen eine Wohnung gefunden haben. Derzeit sind sie noch notdürftig in Sporthallen untergebracht.

Das Bezirksamt steht Ihnen bei Fragen jederzeit zur Verfügung.

Freundliche Grüße

Sören Benn (Die Linke)
Bezirksbürgermeister

Tempohome Elisabeth-Aue

Die Anlage auf der Elisabeth-Aue ist 26.000 m² groß. Dort werden derzeit 16 Wohngebäude und zwei Gemeinschaftsgebäude aufgestellt. In den Gemeinschaftsgebäuden befinden sich u. a. Büros für die Verwaltung, Kinderspielzimmer sowie ein Seminarraum.

Die Wohngebäude bestehen aus acht Wohnmodulen, diese haben jeweils eine Größe von 13 m². Sie werden standardisiert eingerichtet und sind für je zwei Erwachsene und ggf. deren Kinder vorgesehen. Ein Wohnmodul ist ausgestattet mit zwei Einzelbetten, einem Tisch, vier Stühlen und einem Regal. Die Sanitäranlagen und Küchen teilen sich jeweils vier bis acht Personen. Detaillierte Pläne finden Sie unter:

→ www.berlin.de/laf/_assets/unterkuenfte/anlage_1_grundrisse.pdf

Auf dem Gelände sind Spiel- und Freiflächen geplant.

Bau- und Betrieb

Gebaut werden die Tempohomes im Auftrag des Senats von der landeseigenen Berliner Immobilienmanagement GmbH (BIM). Das Land Berlin sucht einen geeigneten Betreiber der Unterkunft aus. Er wird über eine Ausschreibung ausgewählt.

Die Unterkunft wird von qualifiziertem Personal geführt. Dazu gehören eine Heimleitung, Sozialarbeiter/innen, Kinderbetreuer/innen, eine Ehrenamtskoordination, Verwaltungskräfte sowie eine Sicherheitsfirma. Die Mitarbeiter/innen unterstützen die Menschen im Alltag und stehen ihnen bei Fragen und Problemen zur Seite.

Zahlen & Lageplan

Fläche: 26.000 m²
Dauer: befristet auf drei Jahre
Gebäude: 18
Kapazität: ca. 500 Personen (Frauen, Männer, Familien, Kinder)

Status der Flüchtlinge: anerkannte Asylbewerber (Grundgesetz Art. 16 a, Genfer Flüchtlingskonvention oder mit subsidiärem Schutz) und Asylsuchende im Verfahren



■ Wohngebäude ■ Wirtschaftsgebäude